Untypische Samenform

Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 19. November 2021, 14:23

Gerade habe ich Samen aus einer Kreuzung Hi Shibori maru x VS 491 gereinigt. Die Mutterpflanze hatte ich übrigens zufällig heute schon gezeigt.
1. Gedanke - Schöne große Frucht mit reichlich Samen

2. Gedanke - (nach dem auswaschen) Da kleben aber welche merkwürdig fest zusammen

3. Gedanke - (nachdem festand, es klebt nichts zusammen) Wieso sind da Samenkörner miteinander verwachsen?
4. Gedanke - Wenn es so etwas wie "siamesische Zwillinge" sind, wieso ist es kein Einzelfall sondern so viele?

Ich habe auseinandersortiert und fotografiert. Die Vergrößerung der Kamera zeigt deutlich, dass egal ob normale mützenförmige Samen oder scheinbar 2 und 3 fach verwachsene, teils nur 1 Hilum zu sehen ist, andere scheinen mehrere Hilen zu haben. Außerdem sah ich, dass meine grobe Sortierung ungenau war und insgesamt ca 2/3 der Samen die abweichende Form haben.

Hat jemand bisher ähnliches gesehen?
Weiß jemand, ob in sich solchen Samen mehrere separate Keimanlagen befinden?

Oder nur eine Keimanlage mit mehreren verwachsenen Keimachsen?

Wenn ja, bleibt es bei den Keimen bei den 2 Keimblättern und setzt sich die Keimachse aus mehreren Keimen ("siamesisch") zusammen?

Oder sind es lediglich Verwachsungen, also Ausstülpungen der Samenschale, die innerhalb der Testa inhaltslos sind?

Vielleicht gibt es bereits ähnliche Beobachtungen und Erfahrungen oder jemand hat die biologische Sachkenntnis um die Fragen aufzulösen.
Da noch Platz für 2 Bilder im Beitrag bleibt, stelle ich die Eltern direkt dazu. Ich weiß nicht, ob es relevat ist.